

2:1 Hart erkämpft - aber nicht unverdient

Rehberg - Sieghartskirchen 2:1 (1:1)

Tore: **Christoph Zeilinger**, **Martin Wedlich**

Oktoberfest Stimmung im Rechpergstadion - draußen duften die Stelzen im VIP Klub und man reißt sich förmlich um das Münchner Weißbier (Schneider Weiße) und Weißwürste.

Aber auch „drinnen“, am Feld, war mächtig viel los.

Sieghartskirchen versteckt sich keinesfalls und spielt beherzt mit!

Ein flottes Match sieht in der ersten Halbzeit zwei Tore. Eine Ballstaffel über Wedlich - Benji Aigner schießt **Christoph Zeilinger** erfolgreich ab.

Die Gäste setzen nach und noch vor der Pause gelingt der verdiente Ausgleich.

Das Tempo lässt in den zweiten 45 Minuten nach, damit auch die Klasse des Spieles.

Dieses hat an diesem Samstag Rehberg als Sieger vorgesehen.

Vorerst verwehrt der Schiedsrichter nach Foul an **Dominik Aigner** noch den Strafstoß, aber fünf Minuten später ist es so weit.

Pavel Outrata wird von Kapitän Brandsteidl unsanft vom Ball getrennt - Elfmeter!

Martin Wedlich täuscht Keeper Pantovic und schießt sicher zum 2:1 ein.

Unsere Mannschaft verabsäumt es aber entscheidend nachzusetzen und das dritte Tor zu schießen - man agiert in Überzahl, weil Gästespieler Brandsteidl mit Gelb/Rot bereits in der Dusche stand.

So benötigten wir viel Glück und einen **Wolfgang Merkle** zwischen den Pfosten.

Ein Freistoß in der Nachspielzeit wird von unserer Mauer abgefälscht und Merkle kann mit unglaublichem Reflex den Ball gerade noch erreichen, die Kugel an die Stange lenken. Den abspringenden Ball erwischt Outrata und klärt!

Schluss = 2:1!!!

Das tut gut!

Wie wichtig jeder einzelne Spieler für die Mannschaft ist, wurde am Samstag wieder klar:

Patrick Florreither fehlt wegen Sperre - **Andreas Fechter** wegen Verletzung - **Thomas Unger** wegen Verletzung - **Michael Schörgmayer** wegen Verletzung...

Das gab aber auch anderen Burschen die Chance sich zu beweisen - und sie nutzen die Chance:

Thomas Weidenauer steht erstmals in der Startelf und nutzt die Chance voll - wird von der Jury gar zum „Man of the Match“ gewählt!

Dominik Aigner beginnt im Angriff und ist eine gute Ergänzung zu Martin Wedlich, hat selbst viel zur Gefahr im gegnerischen Strafraum beigetragen - Elferpfiff von Schiri Kraushofer blieb aus, obwohl er klar gelegt worden ist.

Matthias Maurer, **Josef Fragner** und **Philipp Ratheyser** kamen ebenfalls zu einem Kurzeinsatz.

Und nicht vergessen: ein Mann wie **Sebastian Albert** arbeitet am Comeback, ein **Georg Mandlbauer** wird von Christian Karl sorgsam aufgebaut und nicht in „engen“ Spielen verheizt.

Samstag kommt um **15 Uhr** Tabellenführer **Kirchberg/Wagram** ins Rechpergstadion - und Tabellenführer liegen uns bekanntlich ja besonders gut... Großriedenthal, Altenwörth, Guntersdorf und Grafenwörth können ein Lied davon singen.

Mal sehen - für Spannung und viele Zuschauer ist sicher gesorgt - die Patronanz am Samstag hat die Raiffeisenbank Krems übernommen..

Reserven

Rehberg - Sieghartskirchen 4:3 (3:2)

Tore: **Matthias Maurer (4)**

„Die Ausfälle oben, tun uns in der Reserve ganz weh - gerade in diesem Spiel“ meine Erich Ratheyser und holte auch noch Thomas Weidenauer aus der Dress der Reserve - für die Erste (soeben hatte Thomas Unger tel. nach Behandlung bei **Christoph Zederbauer** wo geben müssen).

Gerade in diesem Spiel hatte seine Berechtigung: mit Sieghartskirchen kam einer der beiden Verfolger (neben Gr. Gerungs) ins Rechpergstadion - es ging um die Tabellenführung.

Dementsprechend wurde das Spiel auch heftig und umkämpft geführt.

Von den Gästen manchmal sogar mit übertriebener Härte - speziell **Georg Mandlbauer** bekam das zu spüren. Seine Tempodribblings endeten meist am Boden, niedergestreckt von einem Gegenspieler. Die große Herausforderung an die Schiedsrichter - Spielmacher zu schützen und harte Attacken zu ahnden - dürfte sich nicht bis zu unserem Spielleiter durchgesprochen haben. Spät - zu spät und zu lax ahndet er rüde Vergehen mit Gelb, oft nur mit Ermahnung.

So kommt es auch zu einer schlimmen Situation am Feld - **Benji Huber** foults seinen Gegenspieler, dieser fällt auf ihn und schlägt mit der Faust heftig gegen den Rücken unserer Nr. 7

Am Boden entsteht ein Gerangel, in das sich natürlich gleich alle anderen einmischen

Zur Überraschung sieht auch **Benjamin Huber** Rot und muss wie sein Gegenspieler vom Feld.

Fußball wird aber auch gespielt und zwar vorwiegend von unserem Burschen!

Besonders **Matthias Maurer** ist nicht in den Griff zu bekommen - schießt alle vier Tore. Und bringt Rehberg immer wieder in Führung.

Sensationell sein Alleingang in der Nachspielzeit (93.) als er zwei Verteidiger stehen lässt, einen Schuss andeutet und den Ball dann im langen Eck versenkt.

Groß ist der Jubel und er zieht gar das Leibchen aus!!

Da hat der Schiedsrichter beim Kurs wieder aufgepasst und zeigt Matthias GELB.

Sein Gegenspieler mit der Nr. 9 hätte gar nicht mehr da sein dürfen - oft ohne Rücksicht auf Verluste attackiert der Gästekapitän, einmal checkt er Matthias gar aus dem Feld und schmeißt sich mit ganzen Gewicht noch auf seine Schulter....

Nach längerer Verarztung kann er weitermachen.

„Fußball (Rehberg) hat gegen Sieghartskirchen 4:3 gewonnen“ meinte unser Platzsprecher nach 95 hektischen Minuten!

Tabelle:

1.Rehberg (28/10 Spiele), 2.Gr. Gerungs (27/10), 3.Sieghartskirchen (21/8),